

Demnächst erscheinen:

Laß lichte Spur dir folgen Bedenken aus Ottilie Wildermuths Schriften.

Gesammelt von E. Schlachter-Barth.

Preis 90 Pf. ord., 60 Pf. netto und 11/10.

Die gemütvollste schwäbische Dichterin mit ihrem sonnigen, goldenen Humor verdient es, nicht vergessen zu werden, ihre kindliche, aber nie aufdringliche Frömmigkeit, ihr praktischer Blick in alle Lebensverhältnisse machen auch heute noch ihre Bücher zu einer gewinnreichen Lektüre.

Das kleine Büchlein eignet sich ganz besonders zum Geschenk für Frauen und Töchter.

Namentlich im Heimatland der Dichterin, aber auch überall dort, wo Sinn für anspruchsloses, schlichtes Wesen vorhanden, wird das Schriftchen gute Aufnahme finden.

Antimilitarismus und Evangelium

Von

D. Paul Wernle,

o. Professor der Theologie in Basel.

Preis M. 1.25 ord., 90 Pf. netto und 11/10.

Die Schrift ist in erster Linie für Schweizerische Kreise bestimmt, wird aber auch in Deutschland bei den vielen Lesern der übrigen Schriften des bekannten Verfassers gute Aufnahme finden.

Die in letzter Zeit oft gestellte Frage: kann ein rechter Christ ein guter Soldat und tapferer Verteidiger seines Vaterlandes sein? wird hier von Wernle mit der ganzen Kraft seiner Persönlichkeit und mit überzeugender Frische bejaht.

Eine prächtige Aufmunterung für die Dahheimgebliebenen und die, die draußen stehen!

Wir bitten um tätige Verwendung für diese beiden absatzfähigen Schriften.

Hochachtungsvoll!

Basel, Oktober 1915.

Helbing & Lichtenhahn, Verlag.

M. Krayn

Berlin W. 10.



Verlagsbuchhandlung

für technische Literatur.

In den nächsten Tagen erscheint:

„Betriebsstörungen am Flugmotor und deren Beseitigung“

unter Berücksichtigung des deutschen Gnom-Motors.

Bordbuch für Flugzeugführer

von

Ing. E. Schumann,

z. Zt. Fluglehrer für Motorenkunde beim Freiwilligen Marine-Flieger-Korps.

Zweite Auflage.

Preis kart. M 1.— ord., M—.75 no., M—.70 bar u. 11/10.

Der ständig anhaltende Absatz obigen Buches macht schon jetzt eine neue Auflage notwendig. An Orten mit Fliegerschulen ist grösserer Absatz zu erzielen.

Die seit einiger Zeit wegen Mangel an Exemplaren nicht erledigten Bestellungen werden jetzt aufgeführt.

Ich bitte den weiteren Bedarf zu verlangen.

Binnen kurzem erscheint:

Die Kampfweise unserer Feinde

Für den Dienstunterricht zusammengestellt von

Oberleutnant Strölin

Nebst einem Anhang:

Kriegslisten unserer Gegner

Ladenpreis 50 Pf., Händlerpreis 35 Pf. und 11/10 Exemplare

Es bedarf keiner Hervorhebung, daß der Inhalt dieser Schrift die größte Bedeutung für die im Felde stehenden Truppen wie für die in der Ausbildung begriffenen Ersatzmannschaften und ihre Führer besitzt. Der Verfasser stellt alles Wesentliche über die Eigenart, die Stärke und die Schwächen in der Kampfweise unserer Feinde

Franzosen - Engländer - Belgier - Russen - Italiener
Serben - Montenegriner - Japaner und der Farbigen

dar auf Grund der neuesten Kriegserfahrungen und unter besonderer Berücksichtigung der von unsern Gegnern angewandten Kriegslisten. Das Buch wird sich als ein sehr nützliches Belehrungsmittel erweisen, das auch weiteren Volkskreisen zur eigenen Durchsicht und vor allem zur Sendung an Angehörige ins Feld empfohlen werden kann.

Ferner gelangt zur Ausgabe:

Der Stellungskrieg

Seine Technik und seine Kampfmittel dem deutschen Volke dargestellt von einem aktiven Hauptmann

== Zweite Auflage ==

Ladenpreis 60 Pf., in Rechnung 40 Pf. und 11/10
bar 7 Exemplare mit 50%

Die kleine Schrift verdient in vollem Maße die lebhafteste Beachtung, die sie in der Heimat gefunden hat. Denn sie bietet dem nichtmilitärischen Leser eine ebenso volkstümliche wie anschauliche Schilderung der Eigenart des Stellungskrieges. Fesselnd beschreibt ein Mitkämpfer das Entstehen des Stellungskampfes aus der offenen Feldschlacht und seine Taktik, die Anordnung der Schützengräben, die Einrichtung der Unterstände, die Hindernisse, die Beleuchtungsmittel, den Minenkampf, die Sprengstoffe, Minenwerfer, Handgranaten und ihre Anwendung.

Wir weisen noch besonders auf die vorteilhaftesten Bezugsbedingungen: bar 50% hin.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.